

# Doppelabschlussprogramme

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen kann im Rahmen eines Doppelabschlussprogramms an einer argentinischen oder französischen Universität studiert werden. Die ersten vier Semester werden dabei in Karlsruhe an der HKA studiert. Das fünfte bis siebte Semester verbringen die Studierenden in Argentinien oder Frankreich, wobei zwei Semester als Studiensemester vorgesehen sind und ein Semester als Praxissemester dient.



Campus EPF



Studierende in Santa Fe

## Argentinien

In dieser Variante fertigen die Studierenden ihre Bachelor-Thesis im achten Semester in Argentinien oder Deutschland an und erhalten für die an der HKA und in Argentinien absolvierten Studieninhalte einen Bachelor of Science der HKA und einen Ingeniería Industrial der Universidad Nacional del Litoral (UNL) in Santa Fe, Argentinien. Das Doppelabschlussprogramm wird durch das Deutsch-Argentinische Hochschulzentrum (DAHZ) gefördert.

## Frankreich

Im achten Semester fertigen die Studierenden ihre Bachelor-Thesis an der HKA an. Danach werden drei weitere Semester im Wechsel an beiden Hochschulen absolviert und mit einer Masterthesis abgeschlossen. Dadurch erlangen die Studierenden die akademischen Grade Bachelor of Science und Master of Science der HKA und ein Diplôme d'ingénieur der École d'ingénieur-e-s (EPF) in Cachan bei Paris. Das Doppelabschlussprogramm wird von der Deutsch-Französischen Hochschule und dem Erasmus-Programm gefördert.

# Erfahrungsberichte



## Claudia Zeller B.Sc.

### Absolventin Wirtschaftsingenieurwesen

Claudia Zeller entschied sich nach dem Abitur für ein Studium an unserer Hochschule. Im vierten Semester verbrachte sie ein Auslandsstudiensemester in China. Sie setzt das Studium im Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen fort.

*„Mein Alltag während des Studiums hat sich schon verändert. Ich dachte vor dem Studium nicht, dass man so viel lernen kann. In der Schule habe ich nicht so viel gelernt und auf einmal im Studium sehr viel mehr Zeit mit Lernen verbracht. Das geht auch problemlos, weil es Spaß macht.“*



## Jonas Schrempf B.Sc.

### Absolvent Wirtschaftsingenieurwesen

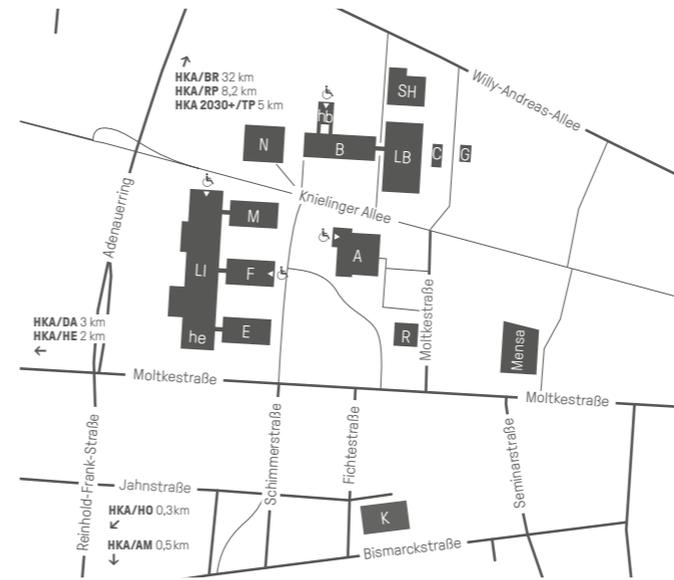
Jonas Schrempf absolvierte vor dem Studium eine Ausbildung. Seit dem Abschluss des Bachelorstudiums ist er im Bereich Sales und Projektmanagement eines Softwareunternehmens tätig.

*„Der Wirtschaftsingenieur ist eine ‚eierlegende Wollmilchsau‘ im Unternehmen. Das hat mir gefallen, da ich mich selbst eher als Generalist sehe und einen gesunden Wissensdurst mitbringe, um auch komplexe Themen zu beleuchten.“*

*Als Studienschwerpunkt habe ich dann Einkauf und Vertrieb gewählt, da sich die richtige Kommunikation mit Lieferanten und Kunden als wichtiger Softskill erwiesen hat. Zudem hat mich die Hochschule mit ihren Laboren rund um das Thema Vertrieb gut auf das Berufsleben vorbereitet.“*

## Top-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Die interdisziplinäre und integrative Ausbildung im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich, ergänzt um eine hohe Fremdsprachenkompetenz, macht unsere Absolventinnen und Absolventen zu gesuchten Fachkräften auf dem internationalen Arbeitsmarkt. Zudem erzielt der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen regelmäßig Top-Platzierungen in namhaften Rankings wie dem WirtschaftsWoche-Ranking oder dem CHE-Hochschulranking.



## Hochschule Karlsruhe University of Applied Sciences

Moltkestraße 30  
76133 Karlsruhe  
Tel.: +49 (0)721 925-0  
Fax: +49 (0)721 925-2000  
mailbox@h-ka.de  
www.h-ka.de

## Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Sekretariat: Silke Schauer mann

Tel.: +49 (0)721 925-1945  
Fax: +49 (0)721 925-1947  
silke.schauer mann@h-ka.de

## Studiendekan: Prof. Dr.-Ing. Rainer Griesbaum

Tel.: +49 (0)721 925-1958  
rainer.griesbaum@h-ka.de

## Studierendenbüro

Tel.: +49 (0)721 925-1078  
studieninfo@h-ka.de

## Zentrale Studienberatung

Tel.: +49 (0)721 925-1071  
studienberatung@h-ka.de

**Herausgeber** Rektor der Hochschule Karlsruhe  
**Redaktion** Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
**Fotos/Grafik** Hochschule Karlsruhe, Tobias Schwerdt, Virginia Salazar  
**Design** Capitale Wien/Berlin  
**Druck** Flyeralarm GmbH  
**Auflage** Mai 2022, 1.000 Stück

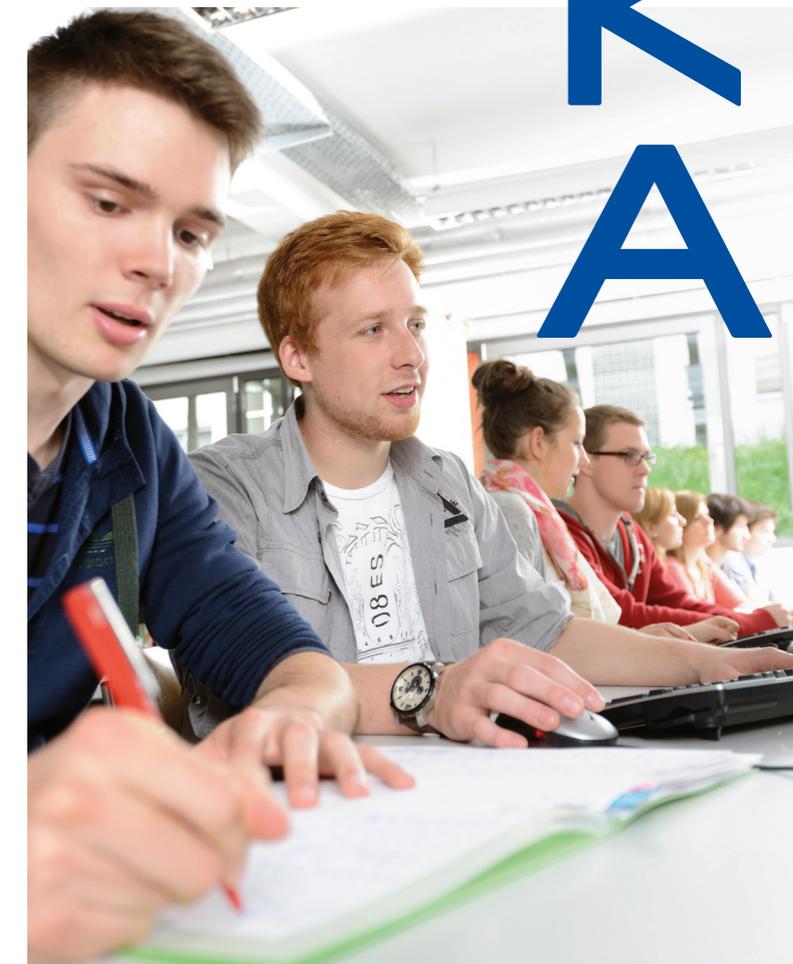
Hochschule Karlsruhe  
University of Applied Sciences

Fakultät für  
Wirtschafts-  
wissenschaften



# Wirtschaftsingenieurwesen

Bachelor



# Wirtschafts- ingenieurwesen

## Kombination aus Wirtschaft und Technik

Wirtschaftsingenieurinnen und -ingenieure verfügen über umfassendes Know-how in wirtschaftlich und technisch vernetzten Themengebieten. Typische Beschäftigungsmöglichkeiten finden sie an den Schnittstellen zwischen Management und Technologie in Unternehmen oder Institutionen aller Wirtschaftsbereiche. Die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen befähigen sie dazu, vielfältige und interdisziplinär geprägte Problemstellungen auf allen Ebenen eines Unternehmens zu lösen.

## Komplexer Beruf mit spannenden Handlungsfeldern und unzähligen Möglichkeiten

Zu den Branchen, in denen Wirtschaftsingenieurinnen und -ingenieure zum Einsatz kommen, gehören beispielsweise die Automobilindustrie, der Maschinen- und Anlagenbau, die Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, die Luft- und Raumfahrtindustrie, Informationstechnik und Telekommunikation, Verkehr, Logistik und Consulting.

Ebenso breit gefächert sind die Einsatzmöglichkeiten in den Unternehmen: Sie agieren häufig als Produktmanager, Projektingenieure, Key-Account-Manager, Prozessoptimierer, Logistiker, Informationsmanager, Controller, Marktforscher, Vertriebsbeauftragte oder Personalexperthen.

## Wirtschaftsingenieurwesen – ein Studium mit Vielfalt

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ist für all jene geeignet, die sich sowohl für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge als auch für technische Anwendungen begeistern können. Mathematik- und Physikkenntnisse gepaart mit solider Sprachkompetenz in Deutsch und Englisch sind gute Voraussetzungen, um das Studium erfolgreich zu meistern.



# Studienaufbau und Inhalte

## Acht Semester, 240 Credit Points (ECTS)

Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen beträgt acht Semester. Das Studium gliedert sich in zwei Semester Grundstudium und sechs Semester Hauptstudium und schließt im achten Semester mit der Anfertigung der Bachelor-Thesis ab. Mit Abschluss des Studiums werden 240 CP erzielt.

### Bachelor of Science (B.Sc.)

8	<b>Bachelor-Thesis</b> und Wahlpflichtfächer
7	<b>Qualitätsmanagement, CAM, Wirtschaftsrecht, Enterprise</b>
+	<b>Resource Planning, Regelungstechnik, Finanzierung und</b>
6	<b>Investition</b> + sechs Module aus der gewählten Vertiefungsrichtung
5	<b>Praktisches Studiensemester</b>
4	<b>Außenhandel, Logistik, Automatisierung, Technische Mecha-</b>
+	<b>nik B, Unternehmens- und Personalführung, Informatik B,</b>
3	<b>Statistik, Projektmanagement, Elektrotechnik B, Technische</b> Thermodynamik, Marketing, Kosten- und Leistungsrechnung
2	<b>Mathematik B, Informatik A, Technische Mechanik A, Fertigung</b>
+	<b>und Werkstoffe, VWL, Buchführung und Bilanzierung, Mathe-</b>
1	<b>matik A, Elektrotechnik A, Technische Kommunikation, Physik,</b> Fertigungswirtschaft, Allgemeine BWL

Neben der fachlichen Wissensvermittlung wird im Studium auch die persönliche Weiterentwicklung der Studierenden unterstützt. Gruppenarbeiten, Vorträge, Fallstudien und Planspiele fördern die Teamfähigkeit, die Kreativität und die Einsatzbereitschaft der angehenden Wirtschaftsingenieurinnen und -ingenieure. Innerhalb der Studienzeit wird zudem das Fremdsprachenzertifikat „Certificate of Proficiency in English for Professional Purposes“ (Niveau C1) erworben.

# Vertiefungsrichtungen und Schwerpunkte

## Ihr Studium – Ihre Wahl

Im Anschluss an das Kernstudium werden ab dem sechsten Semester vier fachliche Vertiefungen angeboten:

### Produktionsmanagement

ist ein aus Unternehmenssicht intern ausgerichtetes Profil mit dem Fokus auf der Verbesserung der Wertschöpfung im Unternehmen und der Optimierung von Geschäftsprozessen. Zentrale Themen sind Operations Research, Datenbanksysteme, Arbeitswissenschaften, Produktentwicklung, Energietechnik und Controlling.

### Einkauf und Vertrieb

ist ein aus Unternehmenssicht extern ausgerichtetes Profil, das auf die Tätigkeiten in der Beschaffung eines Unternehmens und im Vertrieb industrieller Güter vorbereitet. Schwerpunkte sind Marktforschung, Lieferanten- und Beschaffungsmanagement, Vertriebsmanagement, Verkaufs- und Verhandlungstechnik, Internationales Industriegütermarketing sowie Einkaufs- und Vertriebscontrolling.

### Dienstleistung

ist ein Profil, das auf marktfähige unternehmerische Komplettlösungen abzielt und dabei zum einen das Anreichern von technischen Produkten durch Dienstleistungen verfolgt und zum anderen das gesamtunternehmerische Management technischer Großprojekte als Stoßrichtung hat. Dabei spielen die Themen Dienstleistungsökonomik und -marketing, Datenbanksysteme, Kalkulation und Controlling, Informations- und Kommunikationstechnologie sowie die Entwicklung von Dienstleistungen eine zentrale Rolle.

### Logistikmanagement

fokussiert die Planung und die Optimierung unternehmensinterner Material- und Informationsflüsse für Einkauf, Produktion und Distribution, sowie die Gestaltung von Schnittstellen und Netzwerken in werks- und unternehmensübergreifenden Verbänden. Dabei werden die Themen Operations Research, Lieferanten- und Beschaffungsmanagement, Materialflusstechnik, Logistische Systeme, Controlling, Datenverwaltung und -analyse eingehend behandelt.

# Im Ausland studieren

Ein Auslandsaufenthalt bietet Ihnen viele Vorteile, erweitert Ihren Horizont und wirkt sich positiv auf Ihre Chancen am Arbeitsmarkt aus. Sie erlangen interkulturelle Kompetenz, vertiefen Ihre Studienkenntnisse in der Praxis und sammeln wertvolle persönliche Erfahrungen und Kontakte.

## Praktisches Studiensemester im Ausland

Im fünften Semester ist ein sechsmonatiges praktisches Studiensemester (Praxissemester) in einem typischen ingenieurwissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Einsatzgebiet in einem Unternehmen obligatorisch. Viele Studierende absolvieren das praktische Studiensemester freiwillig im Ausland. In der Vertiefungsrichtung „Einkauf und Vertrieb“ ist das praktische Studiensemester im nicht-deutschsprachigen Ausland verpflichtend.



## Auslandsstudiensemester

Studierende, die weitere Auslandserfahrung sammeln möchten, haben die Möglichkeit, zusätzlich ein Auslandsstudiensemester im Anschluss an das Grundstudium zu absolvieren. Die HKA hält dafür Kooperationen mit mehr als 90 Partnerhochschulen weltweit bereit. Die an der Gasthochschule absolvierten Prüfungsleistungen werden an der HKA angerechnet.

## Wirtschaftsingenieurwesen International (Bachelor)

Bereits zu Beginn des Studiums kann eine internationale Studienvariante für alle Vertiefungsrichtungen gewählt werden. Ein Studien- und ein Praxissemester im Ausland sowie der Nachweis einer weiteren Fremdsprache neben Englisch auf Niveau B2 sind dann obligatorisch. Die internationale Studienvariante schließt mit dem Bachelor of Science „Wirtschaftsingenieurwesen International“ ab.